Die Brücke

Evangelische Kirchengemeinde
Alsbach / Bergstraße

43. Jahrgang | Dez 20 / Jan 21

Inhaltsverzeichnis

Geistliches Wort, Monatsspruch	3
Bibelgesprächsabend	4
Spendenaufruf	5
Suppe am Lagerfeuer	6
Gedenkfeier am 9. November	8
Lebendiger Advent in Alsbach	10
Weihnachten: Das Licht ist die Liebe Gottes	11
Arche Noah	12
Kirche für Kinder	14
Einladung zur Gemeindeversammlung	16
Weihnachtspäckchen für Gefangene	18
Abschied von der Brücke-Redaktion	20
Maßnahmen zum Infektionsschutz	21
Anmeldeformular zu Gottesdiensten	22
Brot für die Welt	23
Geburtstage im Dezember 2020	24
Geburtstage im Januar 2021, Freud und Leid	25
Kollektenplan Dezember / Januar, Urlaubszeit im Gemeindebüro	26
Gottesdienste im Gemeindenetz	27
Gottesdienste in Alsbach im Dezember	29
Gottesdienste in Alsbach im Januar, Monatsspruch Januar 2021	30
Vormerken	31
Kontakte, Impressum, Jahreslosung 2021	32

Titelbild: Gemeindebrief

Das zusätzliche Gedeck

Ein Platz ist für Jesus! In einigen Familien gibt es diese Tradition. In Polen beispielsweise ist sie ein fester Bestandteil des Weihnachtsessens: Auf dem festlich gedeckten Tisch steht ein zusätzliches Gedeck. Dieser Brauch erinnert an die Weihnachtsgeschichte, als Maria und Josef in Bethlehem keine Herberge fanden. Der Platz für Jesus am Esstisch drückt aus: Er ist präsent und mitten unter uns. An Weihnachten feiern wir sein Kommen in die Welt.

Das zusätzliche Gedeck hat noch eine Funktion – es steht für einen unerwarteten Gast bereit. Das kann

ein verspätetes Familienmitglied sein, ein Freund oder Nachbar, der allein ist. Vielleicht aber auch ein Reisender oder Fremder. „Ist ein Gast im Haus, so ist Gott im Haus“, lautet ein altes polnisches Sprichwort. Das hohe Gebot der Gastfreundschaft war schon in biblischen Zeiten eine gesellschaftliche Verpflichtung. Mit seiner Einhaltung steht Gottes Segen in Verbindung. Damit waren insbesondere die Versorgung und die Beherbergung von Reisenden gemeint. Die Fürsorge, besonders für Schwache und Bedürftige, bezieht Jesus im Matthäusevangelium auf sich selbst: „Ich bin hungrig gewesen und ihr habt mir zu essen gegeben. Ich bin durstig gewesen und ihr habt mir zu trinken gegeben. Ich bin ein Fremder gewesen und ihr habt mich aufgenommen.“ Auf die Nachfrage, wann das gewesen sein soll, antwortet Jesus: „Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.“

Detlef Schneider

Bibelgesprächs-Abend

Herzliche Einladung

zum Bibelgesprächs-Abend

am Mittwoch, den 27.01.2021,
um 20:00 Uhr im Gemeindehaus

Thema: Abgeschieden von der Welt-
ein Mensch in der Wüste

Den Abend leitet: Pfr. i. R. Seyberth

Sie können uns helfen

Die Corona-Pandemie und ihre Folgen seit März 2020 haben auch unsere Kirchengemeinde verändert. Wo wir zuvor einen Schwerpunkt auf das menschliche Miteinander, soziale Nähe und Unterstützung gelegt haben, sind wir neue Wege gegangen. Wir sind digitaler geworden, auch mobiler. Danke für Ihre Rückmeldungen und tatkräftige Unterstützung dabei.

Wir wollten bei aller Veränderung aber, dass unsere beruflichen Mitarbeitenden sich weiter auf uns verlassen können. Wir haben deshalb im Bereich Kirchenmusik, Verwaltung und Hausmeisterdiensten alle Anstellungsverhältnisse aufrecht erhalten und sind allen Mitarbeitenden dankbar, dass sie ihre Motivation auch in schweren Zeiten hochgehalten und zum Teil ganz neue Wege der Kommunikation und des Arbeitens gefunden haben.

Auf der Einnahmenseite unserer Kirchengemeinde stellen wir derzeit fest, dass uns Ihre Kollekten aus Gottesdiensten und Anlassspenden sehr fehlen. Auch sind wir im Kirchenvorstand besorgt, wie sich die Zuweisungen aus Ihren Kirchensteuermitteln in den kommenden Jahren verändern.

Wenn Sie können und unsere Kirchengemeinde unterstützen möchten, bitten wir Sie um eine Weihnachtsspende für unsere Gemeindearbeit. Sie helfen uns damit, die aktuellen Aufgaben zu leisten, aber auch wichtige zukünftige Projekte verlässlich zu planen.

Selbstverständlich können Sie von uns eine Spendenbescheinigung erhalten, wenn Sie uns Ihren Namen (falls abweichend von dem/r KontoinhaberIn) bei der Überweisung mitteilen.

Unser Konto ist bei der Raiffeisenbank Nördliche Bergstraße geführt, **IBAN DE46 5086 1501 0300 1093 63**.

Vielen Dank!
Der Kirchenvorstand

Suppe am Lagerfeuer

Zum Herbstanfang hatten wir vom Ausschuss 30+ zu einer Kartoffelsuppe vor dem Gemeindehaus eingeladen. Und so folgten einige dem köstlichen Duft.

Bei warmen Sonnenschein wurde viel geplaudert, gelacht und zum Schluss sangen wir ein paar Volkslieder.

Vielen Dank an die, die zufällig vorbei kamen und die, die geblieben sind – es war uns eine Freude

Euer Knud, Martina, Almut und Katrin

Fotos: P Spengler und Ausschuss 30+

Gedenken an die Pogromnacht, 9. November 1938

Einen neuen Erinnerungsort für die Juden aus Alsbach haben die Konfis geschaffen: im Internet. Am 9. November, Jahrestag der Pogromnacht von 1938, reinigten die Jugendlichen die im Ort verlegten Stolpersteine. Auf Facebook und Instagram veröffentlichten sie eine Dokumentation mit Fotos der Aktion, vor allem aber auch mit Informationen über die Schicksale von Menschen, die vom Nachbarn und Mitbürger zum Ausgegrenzten ohne Anspruch auf Achtung von Hab und Gut und selbst des Lebens ge-

macht wurden.
Unterstützt wurden die Konfis von Bürgermeister Sebastian Bubenzer und Pfarrer Johannes Lösch. Die beiden schrieben in einer gemeinsamen Erklärung: „Wir wollen die sozialen Medien auch für unsere Erinnerung an verfolgte und vertriebene jüdische Mitbürger*innen nicht nur als Vorsichtsmaßnahme annehmen, sondern als Chance nutzen. Und wir haben die Hoffnung, dass diese neue Form das Thema auch relevant macht für Menschen, die sich mit diesem Thema bisher noch nicht beschäftigt haben“.
Bürgermeister Bubenzer nahm diesen Gedanken auch bei der Gedenkfeier auf, zu der sich am selben Abend gut 50 Alsbacher*innen beim Mahnmal am Bürgerhaus trafen. Er würdigte deren Kommen, meinte jedoch, man müsse sich wohl mehr Gedanken darüber machen, wie diejenigen zu erreichen seien, die „nicht hier sind“.
Zentrales Element der Gedenkfeier war das Verlesen der Namen aller 25 Alsbacher*innen und acht Hähnleiner*innen, die ab 1933 zur Flucht gezwungen oder deportiert wurden. Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Reinhard Meyer, sprach die Namen, Pfarrer Lösch und seine Hähnleiner Kollegin Julia Fricke legten für die jeweils Genannten Steine der Erinnerung nieder, wie es jüdischer Brauch ist. In einem abschließenden Gebet wünschte Pfarrer Lösch uns allen die Fähigkeit und Kraft, der Inhumanität immer genug entgegensetzen zu können.

Text: Peter Spengler
Fotos: P. Spengler, J. Lösch

Zur Dokumentation der Konfis:: https://www.ev-gemeindenetz-nb.de/2020/11/konfiprojekt-der-digitale-stolperstein-in-alsbach/

Lebendiger Advent in Alsbach 2020

… anders als gewohnt. In diesem doch besonderen Jahr wissen wir, wenn wir diese Zeilen Anfang November schreiben, leider nicht, in welchem Rahmen der Lebendige Advent in Alsbach stattfinden kann. Wird der Lockdown light verlängert? Werden die Beschränkungen aufgehoben oder wird es noch strengere Regeln geben? Wir wissen es nicht. Doch was wir wissen ist, dass wir Ihnen Ruhepausen und Impulse im Advent ermöglichen möchten.
Seien Sie daher gespannt auf das, was kommen wird – ein Treffen vor einem Haus wie gewohnt? Eine Adventstation mit Texten zum Selberlesen? Ein Lichterweg?
Aufgrund der momentanen Situation bitten wir Sie, sich tagesaktuell in den Schaukästen und im Internet zu informieren, ob und in welcher Form wir im Dezember den Lebendigen Advent anbieten können. Vielen Dank für Ihr Verständnis.
Bislang haben sich folgende Gastgeber gefunden, um an den angegebenen Tagen um 18 Uhr für Sie einen Adventsimpuls zu gestalten:

Mi	02.12.	Kirchenvorstand	Gemeindehaus, Bickenbacher Str. 27a
Mo	07.12.	Tarnow	Friedrich-Ebert-Str. 30A (OT Sandwiese)
Di	08.12.	Dehmel	Im Hausstück 12
Mi	09.12.	Andres/Vogelsang/ Thoemen/Quint	Im Schelmböhl 30
Do	10.12.	Sowa	Bahnhofstr. 4a
Fr	11.12.	Frye	Hähnleiner Str. 38 (OT Sandwiese)
Mo	14.12.	Kita Arche Noah	Odenwaldstr. 7
Di	15.12.	Dehmel	Friedrich-Ebert-Str. 24 (OT Sandwiese)
Do	17.12.	Die Konfis	Gemeindehaus, Bickenbacher Str. 27a
Fr	18.12.	Brockmeyer	Im Kirschensand 10
Mo	21.12.	Ganzert	Lindenstr. 22d
Di	22.12.	Beckmann	Alte Bergstr. 89a
Mi	23.12.	Seckel	Bickenbacher Str. 27

Ein großes Dankeschön schon jetzt an alle Gastgebenden! Weitere mögliche Termine werden in den Schaukästen und im Internet zeitnah veröffentlicht werden.
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Martina Hubensack (martina.hubensack@web.de; Tel: 9928299) oder an jedes andere Ausschussmitglied.

Für Sie alle – eine erwartungsfrohe Zeit! – Ihr Ausschuss 30+

Das Licht ist die Liebe Gottes

Ohne das Licht hätten wir keine Wärme auf der Erde. Und die Sonne steht in diesem Monat immer kürzer am Himmel. Und die langen Nächte werden immer länger. Johannes, der Täufer, war ein Wegbereiter und gab Zeugnis vom Licht, das Leben spendet. Jesus, das wahre Licht sollte kommen. Ein neues Kirchenjahr beginnt: Erwartung, Willkommen, Advent. Mein Dezemberbild zeigt eine aufgehende Sonne. Sie steht über Wolkenresten und drückt den Nebel an leichte Berge. Die Sonne strahlt nach allen Richtungen. Sie erreicht Türen und Fenster. Nur wer sich dem Licht öffnet, Jesus, dem Licht, das Leben spendet, der wird erwärmt, der nimmt teil an der Liebe Gottes. Es ist Dezember. Heiße ich ihn willkommen in meinem Leben? Bin ich bereit, ihm die Richtung meines Lebens zu überlassen? Die Sonne wird kürzer strahlen in diesem Monat. Aber sie schafft das Licht der Menschen. So beginnt das Johannesevangelium. Keine Weihnachtsgeschichte mit Krippe und Stall wie bei Lukas. Keine Sterndeuter aus dem Orient wie bei Matthäus. "Im Anfang war das Wort", heißt es bei Johannes. So kommt Leben und Licht in die Welt. "Und das Leben war das Licht der Menschen." Johannes will ganz deutlich darauf hinweisen, dass wir an der Liebe Gottes teilhaben, wenn wir uns dem Licht öffnen, das Leben spendet. Dann werden wir erwärmt wie in diesen Wochen des Advents. Dann tuen wir unsere Türen auf und lassen dieses Leben hinein, lassen dieses Licht unsere Lebensräume ausleuchten.

Erich Franz

EVANGELISCHE KINDER-TAGESSTÄTTE u. KRIPPE ARCHE NOAH

Die Ev. Kindertagesstätte und Krippe **„ARCHE NOAH“**, *Alsbach*

sucht ab ***01. Januar 2021***

„Erzieher m/w/d“

(pädagogische Fachkräfte gemäß §25b HKJGB)

Mit unterschiedlichem Stundenkontingent, auch Vollzeit

In unserer gut ausgestatteten Einrichtung mit einem großzügigen Außengelände werden bis zu 107 Kinder im Alter von 1-6 Jahren in einer Krippengruppe, einer alterserweiterten Gruppe und drei Regelgruppen betreut. Unsere Arche versteht sich als kompetente Betreuungs- und Bildungseinrichtung, für die das Recht und der Anspruch der Kinder auf Entfaltung der Persönlichkeit im Vordergrund steht. Wir bieten eine vertrauensvolle und wertschätzende Umgebung, damit sich die Kinder zu selbstbewussten und emanzipierten Menschen entwickeln können.

Wir bieten:

- Arbeit nach situationsorientiertem Ansatz, dem hessischen Erziehungs- und Bildungsplan und den Leitlinien der evangelischen Kirche
- Ein aufgeschlossenes, freundliches und motiviertes Team
- Einen verantwortungsbewussten Träger und eine engagierte Elternschaft
- Abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeiten
- Im Dienstplan geregelte Vorbereitungszeiten
- Regelmäßige Fortbildungen und Konzeptionstage
- Vergütung nach KDAVO und kirchliche Zusatzversorgung
- Anerkennung der Berufsjahre bei der Einstufung

Wir erwarten:

- Eine qualifizierte Ausbildung
- Die Bereitschaft, unser pädagogisches und kirchliches Konzept mitzutragen und weiter zu entwickeln
- Freude und Engagement bei der pädagogischen Arbeit sowie soziale Kompetenzen
- Teamfähigkeit, Selbständigkeit, Kreativität und Flexibilität
- Eine wertschätzende Haltung gegenüber Kindern und Eltern
- Einverständnis mit den christlichen Grundwerten
- Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche (ACK)
-

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Diskriminierungsfreie Bewerbungsverfahren nach dem AGG sind in der EKHN Standard.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an:

Evangelisches Dekanat Bergstrasse, GÜT
Auf der Mauer 5
64625 Bensheim- Zell

Kirche für Kinder

Liebe Kinder, liebe Eltern,

für Euch alle hier die Hinweise zum Advent und zum Krippenspiel in der Erpelanlage: Wir hoffen, an allen Sonntagen im Dezember unseren Kindergottesdienst feiern zu können.

KIRCHE MIT KINDERN

Wir laden ein, um 10 Uhr ans Gemeindehaus in die Bickenbacher Straße 27a zu kommen. Wenn es das Wetter zulässt, beginnen wir unsere Kindergottesdienste unter der Linde mit rhythmischen Tänzen, schwungvollen Liedern, Gebet und Psalm.

Unser Open-Air Krippenspiel für den Heiligen Abend proben wir getrennt in Kleingruppen und nach den sechs festgelegten Szenen. Unser Gemeindehaus ist groß genug und wir können abwechselnd draußen und drinnen sein.

Falls wir am 24.12. den Gottesdienst Open-Air nicht LIVE im Erpel feiern können, werden wir bei den Proben die einzelnen Krippenspiel-Szenen filmen, zusammenschneiden und am Heiligabend um 16:00 Uhr hochladen. Dann gucken ALLE gemütlich von Zuhause aus. FALLS wir – wie geplant – hoffentlich einen Open-Air Gottesdienst feiern können, dann freuen wir uns darüber, werden aber ZUSÄTZLICH streamen, um denjenigen die Möglichkeit zu geben, die nicht vor Ort sein können.

Heilige Familie, Gran Canaria, Fotos: Stella Rascher

Unser Kindergottesdienst mit Proben vor und im Gemeindehaus:

29. Dezember, 1. Advent, um 10:00 Uhr

06. Dezember, 2. Advent, um 10:00 Uhr

13. Dezember, 3. Advent, um 10:00 Uhr

Unsere Probe in der Erpelanlage:

20. Dezember, 4. Advent, um 15.30 Uhr (nur Probe)

23. Dezember um 15:30 Uhr (Generalprobe)

-Änderungen vorbehalten-

Heiligabend-Gottesdienst mit Krippenspiel der Kigo-Kinder:

16 Uhr in der Erpelanlage und im Livestream über Youtube

(Kanal von Pfr. Johannes Lösch)

Alle Gottesdiensteilnehmer*innen werden gebeten – wenn möglich - eine Kerze im Glas mitzubringen. *Danke!*

Unseren 1. Kindergottesdienst 2021 wollen wir zusammen feiern am

Sonntag, den 24. Januar, um 10:00 Uhr

Anschließend ist ein kleiner Familienspaziergang mit Picknick (je nach Wetter) geplant. Aktuelle Informationen dazu gibt es im Januar auf der Homepage des EGNB.

Wir freuen uns auf Euch!

Das Team vom Kindergottesdienst

Einladung zur Gemeindeversammlung am Sonntag, 10. Januar 2021

2021 ist ein Wahljahr. Nicht nur der Bundestag wird neu gewählt, auch in den Kirchengemeinden der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau werden die Wahlurnen aufgestellt.

Am 13. Juni 2021 werden in allen Kirchengemeinden neue Kirchenvorstände gewählt, die die nächsten sechs Jahre lang die Geschicke der Gemeinde leiten werden.

Am Sonntag, den 10. Januar 2021, können Sie in einer Gemeindeversammlung die Kandidierenden persönlich kennenlernen und weitere Vorschläge für geeignete Kandidatinnen und Kandidaten zur Kirchenvorstandswahl machen.

Wir beginnen um 11:00 Uhr mit dem Gottesdienst in der Kirche und werden dann um ca. 11:30 Uhr die Versammlung eröffnen. In der Kirche wird nur eine begrenzte Zahl der Gemeindeglieder Platz nehmen können. Daher werden der Gottesdienst sowie die anschließende Gemeindeversammlung, als Zoom-Konferenz durchgeführt werden.

> Wir bitten Sie dringend, sich per Mail (kirchengemeinde.alsbach@ekhn.de) im Gemeindebüro anzumelden, damit wir Ihnen vor der Versammlung einen Link für den virtuellen Zugang und alle nötigen Informationen schicken können. Auch wenn Sie in die Kirche kommen möchten, bitten wir Sie um vorherige Anmeldung (Tel.: 06257-3314). Hier werden die Plätze nach Verfügbarkeit in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben. Sowohl die anwesenden als auch die per Zoom-Konferenz teilnehmenden Gemeindeglieder, sind stimmberechtigt.

Der Kirchenvorstand bedauert diese Umstände, bittet Sie jedoch um Verständnis, dass wir alle Maßnahmen ergreifen müssen, um einerseits die Vorbereitung auf die Kirchenvorstandswahl ordnungsgemäß durchführen zu können und anderseits die Gesundheit Aller zu schützen.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme,

Dr. Michael Arlt und Pfarrer Johannes Lösch

Vorgesehene Tagesordnung:

Situation der Pfarrstellen in Alsbach und im Gemeindenetz Nördliche Bergstraße

Kurzer Rückblick auf die Arbeit des amtierenden Kirchenvorstands und Ausblick auf die kommenden Aufgaben

Kirchenvorstandswahl am 13. Juni 2021

Allgemeine Informationen zum Wahlvorgang

- Vorstellung des vorläufigen Wahlvorschlags
- Weitere Vorschläge für Kandidierende und ggfs. Abstimmung der Versammlung über die Aufnahme in den Wahlvorschlag
- Die Kandidierenden melden sich zu Wort
- Anregungen aus der Versammlung

Weihnachtspäckchen für Gefangene

Für den Nächsten da sein, ohne ihn persönlich zu sehen, zu besuchen oder anfassen zu können – das haben wir in diesem Jahr eingeübt. Schon vor Corona haben sich viele Menschen in der Sandwiese und Alsbach auf diese Weise für ihre Mitmenschen eingesetzt. Und zwar für die Insassen der JVA Eberstadt. Dass Christ*innen sich auch um Menschen bemühen, die etwas falsch gemacht haben, gehört seit Beginn zur DNA. Im Hintergrund steht, dass auch schlechte Entscheidungen Gottes Entscheidung für die Menschen nicht kaputt machen können. Und dass unsere Religion eine Religion der zweiten Chance ist.

Wie die Seelsorgerin der JVA, Pfarrerin Hornung, uns erzählt, ist das Corona-Jahr auch für die Häftlinge sehr bedrückend gewesen. Seit Frühjahr waren keine Familienbesuche möglich. Die Stimmung ist daher nicht gut.

Wenn Sie können, helfen Sie mit einem Weihnachtspäckchen und machen Sie diesen Menschen eine Freude. Der Kirchenvorstand dankt Familie Späth aus der Odenwaldstraße für ihr neuerliches Engagement, die Päckchen an Pfarrerin Hornung zu übergeben. Dass unsere Päckchen und kleinen Briefe nicht nur sicher ankommen, sondern den Insassen auch viel Freude machen, zeigen uns seit Jahren die Briefe und Postkarten, die wir aus dem Gefängnis zurückbekommen. Selbst die meisten der zugelassenen Dinge können die Gefangenen von ihren Angehörigen nicht bekommen. Bei Geschenken, die aus Kirchengemeinden kommen, macht die Gefängnisleitung eine Ausnahme, weil Pfarrerin Hornung dafür die Verantwortung übernimmt.

Machen Sie mit, damit sich alle über dieses Weihnachtsfest freuen können!

Wenn Sie ein Päckchen abgeben möchten, können Sie das **am Donnerstag, den 17.12.,von 10:00 - 14:00 Uhr** im Evangelischen Gemeindehaus tun.

Mögliche Gaben sind:

- Kaffee, Tee, Schokolade, Süßigkeiten, Zigaretten, Tabak
- Bücher, Zeitschriften
  (bitte Ihren Namen und Ihre Anschrift unkenntlich machen)
- Briefmarken, schöne Postkarten
- Marmelade (nicht selbst gemacht), Fisch oder Wurst in Dosen
- Orangen, Mandarinen, Äpfel, **keine** Nüsse, Säfte, **kein** Alkohol
- Hygieneartikel, allerdings **keine** Sprays oder Deos

„Bei verderblichen Lebensmitteln bitte auf das Mindesthaltbarkeitsdatum nach Weihnachten achten“.

Nicht zugelassen sind Kerzen, Keramikbecher und alkoholhaltige Körperpflegemittel!
Die Artikel sollen **nicht verpackt** werden, ein Geschenkband zur Zierde ist aber möglich. Wer möchte, kann gerne einen Gruß schreiben und dazu legen.
Ihnen allen herzlichen Dank und ein schönes Weihnachtsfest, wo Sie es auch feiern!

Pfr. Johannes Lösch und der Kirchenvorstand

Abschied von der Brücke-Redaktion

Sehr gerne blicke ich auf die Zeit meiner 10 - jährigen Mitarbeit an unserem Gemeindebrief DIE BRÜCKE zurück. Ende 2009 wurde ich Mitglied des Redaktionsteams, dem damals Ronald Dingeldey (bis Mai 2010), Günter Prolingheuer (bis Januar 2012) und Rolf Rüggeberg (bis Dezember 2017) angehörten. Die Gestaltung und Herstellung hatte Walter Kropp übernommen (2006 bis Juli 2012). In diesen Jahren erfolgte der Druck bei dem Ev. Regionalverwaltungsverband Starkenburg-West in Gernsheim. Eberhard Reiniger gehört seit Januar 2012 und Lutz Petereit seit Juni 2012 zum Team, das neben der Redaktion auch das Layout der Brücke übernommen hat. Jens Weinzierl arbeitete von Juli 2012 bis August 2013 in der Redaktion mit. Unser Gemeindebrief erscheint seit September 2012 in Farbe, hergestellt bei Frotscher Druck GmbH in Darmstadt (bis Ende 2019). Seit November 2014 gehörte Lutz Witte der Redaktion an. Der Druck erfolgt jetzt durch ONLINEPRINTERS GmbH.

Dankbar bin ich allen Genannten für das gute Miteinander in unserer Arbeit an den über 100 Ausgaben der Brücke seit 2010.

Foto: E. Reiniger

Dank sage ich auch denen, die durch Informationen und Berichten die Brücke mitgestaltet haben, und auch den Austrägerinnen und Austrägern , die sich zehnmal im Jahr auf den Weg machen, um den Gemeindebrief an die Gemeinde-mitglieder zu verteilen. Ich freue mich, dass Peter Spengler seit Anfang diesen Jahres zum Brücke-Team gehört, und wünsche, dass in unseren schwierigen Zeiten DIE BRÜCKE ihren Anteil dazu beitragen kann, dass die Menschen in unserer Gemeinde und in unserem Ort gut miteinander in Verbindung bleiben.

Den Brückebauern wünsche ich weiterhin gutes Gelingen und Freude an der Arbeit!

Gerhard Helbich

Schön, dass Sie mit uns Gottesdienste feiern!

Aufgrund der Corona-Pandemie müssen wir einige Maßnahmen zum Infektionsschutz beachten.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung hierbei.

- Halten Sie stets mindestens **1,5 Meter, besser 2 Meter Abstand** zu anderen Personen, mit denen Sie nicht in einem gemeinsamen Haushalt leben.
- Setzen Sie sich in der Kirche nur auf die **markierten Plätze** (einzeln oder in Gruppen eines Haushaltes). Bitte rücken Sie jeweils zum nächsten freien Platz auf.
- Eine **Mund-Nase-**Bedeckung ist während des gesamten Gottesdienstes **zu tragen.**
- **Verzichten Sie auf Körperkontakt wie Händeschütteln.**
- Beachten Sie die **allgemeinen Hygieneregeln** und nutzen Sie die bereitgestellten Desinfektionsmittel.
- Wegen der erhöhten Gefahr der Tröpfcheninfektion, müssen wir **in unserer Kirche auf gemeinsames Singen leider verzichten**.
- Die **Höchstzahl der Besucher*innen** orientiert sich an der Größe der Kirche und ist daher begrenzt.
- Bitte nennen Sie unseren Mitarbeitenden **Name, Adresse und Telefonnummer**, damit eventuelle Infektionsketten nachzuvollziehen sind. Sie können die folgenden Teilnahmeformulare ausgefüllt zum Gottesdienst mitbringen oder sich schon vorab im Gemeindebüro anmelden. Diese Information wird selbstverständlich nach einem Monat vernichtet.
- Bitte folgen Sie den **Anweisungen der Mitarbeitenden**.

Wir wünschen Ihnen einen gesegneten Gottesdienst.
Bleiben Sie gesund und behütet!

Teilnahme am Gottesdienst am_____ um ____ Uhr

Name(n):

1.

2.

3.

4.

5.

Postanschrift:

Telefonnummer:

Teilnahme am Gottesdienst am_____ um ____ Uhr

Name(n):

1.

2.

3.

4.

5.

Postanschrift:

Telefonnummer:

Ein Advent für die Zukunft

Brot für die Welt eröffnet die 62. Aktion

Öffne du Tor und Tür bei uns für die Fülle deiner Liebe und halte in uns die Erwartung wach, dass mit dem Kommen deines Sohnes Himmel und Erde erneuert werden.

Kindern Zukunft schenken, so lautet das Motto der 62. Aktion Brot für die Welt für das Kirchenjahr 2020/2021, die am 1. Advent eröffnet wird. „Machet die Tore weit und die Türen in der Welt hoch“, so singen und beten wir im Advent. Viele Millionen Kinder dieser Welt warten darauf, dass sich für sie Türen zur Zukunft öffnen. Mehr als 150 Millionen Kinder weltweit müssen arbeiten, oft für einen Hungerlohn. Zusammen mit seinen Partnerorganisationen setzt sich Brot für die Welt dafür ein, dass kein Kind aus Armut dazu gezwungen ist, zum Familieneinkommen beizutragen. Helfen Sie, Türen zur Zukunft zu öffnen und schenken Sie Zukunft!

Brot für die Welt braucht Ihre Hilfe!

In diesem Jahr werden vermutlich weniger Menschen als sonst die Gottesdienste zu Weihnachten besuchen. Das bedeutet geringere Kollekten für Brot für die Welt. Diese Ausfälle haben massive Auswirkungen auf all jene Menschen, die wir mit unseren Projekten erreichen und unterstützen. Helfen Sie deshalb jetzt mit Ihrer Spende!

Helfen Sie helfen.

Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

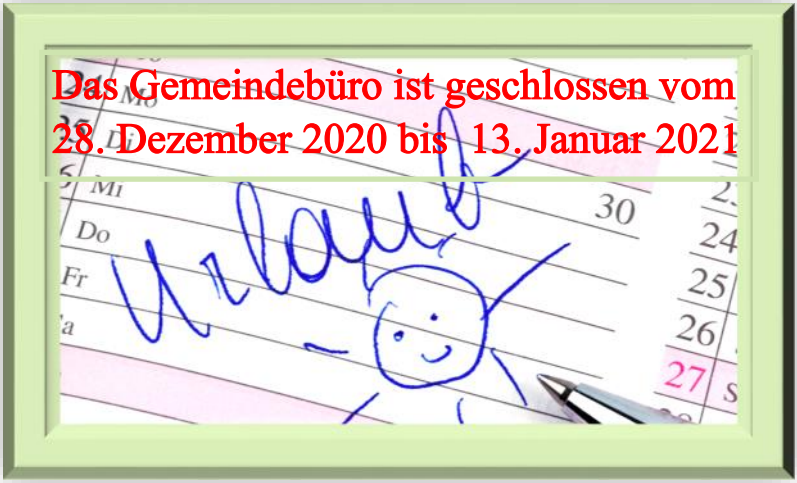
Brot für die Welt

Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Sollten Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Geburtstage und Ehejubiläen ***nicht*** *einverstanden sein, teilen Sie uns dies bitte im Ev. Gemeindebüro, Kirchstraße 21, Tel.: 06257 – 33 14 mit.*

Kollektenplan

06.12.	2. Advent	Für die Evangelischen Frauen in Hessen und Nassau e.V. sowie für den FIM – Frauenrecht ist Menschenrecht e.V.
13.12.	3. Advent	Unsere Gemeinde: Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
20.12.	4. Advent	Christoffel Blindenmission (CBM)
24.12.	Heiligabend	Für „Brot für die Welt“ (Diakonie Deutschland)
25.12.	1. Weihnachtstag	Unsere Gemeinde: Erhaltung und Ausstattung der Kirche
26.12.	2. Weihnachtstag	Unsere Gemeinde: Kindergottesdienst
27.12.	1. So. n. Weihnachten	Unsere Gemeinde: Einzelfallhilfe
31.12.	Silvester	Unsere Gemeinde: Kirchenmusik
03.01.	2. So. n. Weihnachten	Für die Diakonie Deutschland
10.01.	1. So. n. Epiphanias	Für die inklusive Gemeindearbeit
17.01.	2. So. n.	Frankfurter Bibelgesellschaft
24.01.	3. So. n. Epiphanias	Unsere Gemeinde: Erhalt des Pfarrhauses
31.01.	Letzter So. n. Epiphanias	Unsere Gemeinde: Erhalt des Gemeindehauses



Sonntag	**06.12.**	**2. Advent**	
Jugenheim	11:00	Gottesdienst	Pfr. Rabenau
Ober-Beerbach	09:30	Gottesdienst	Pfr. Rabenau
Zwingenberg	11:00	Gottesdienst	Pfrn. Northe
Sonntag	**13.12.**	**3. Advent**	
Balkhausen	09:30	Gottesdienst	Pfr. Lösch
Jugenheim	11:00	Gottesdienst	Pfr. Lösch
Zwingenberg	11:00	Gottesdienst	Pfrn. Northe
Sonntag	**20.12.**	**4. Advent**	
Zwingenberg	10:00	Gottesdienst für das ganze Gemeindenetz	Pfr. Hilsberg
Donnerstag	**24.12.**	**Heiligabend**	
Balkhausen	15:30	Open- Air Christvesper mit dem Bläserchor Balkhausen	Pfr. Rabenau
Jugenheim	14:30	Stationenweg für Familien	Team
	17:00	Open-Air Gottesdienst mit dem Bläserchor Balkhausen	Pfr. Rabenau
	22:00	Open-Air Christmette	Prädikant Waßmuth
Ober-Beerbach	16:00	Open-Air Christvesper mit Krippenspiel vor der Bürgerhalle	Pfrn. Giesecke
	18:00	Gottesdienst	Pfrn. Giesecke
Neutsch	22:00	Christmette	Pfrn. Giesecke
Zwingenberg	15:30	Christvesper	Pfr. Hilsberg
	15:30	Christvesper	Pfrn. Northe
	17:00	Christvesper in der Halle	
	21:30	Christmette auf dem Marktplatz	
Freitag	**25.12.**	**1. Weihnachtstag**	
Balkhausen	09:30	Gottesdienst	Pfr. Rabenau
Jugenheim	11:00	Gottesdienst	Pfr. Rabenau
Zwingenberg	11:00	Gottesdienst	Pfrn. Northe

Gottesdienste im Gemeindenetz

Samstag	**26.12.**	**2. Weihnachtstag**	
Jugenheim	11:00	Gottesdienst	Pfr. Rabenau
Ober-Beerbach	11:00	Abendmahlsgottesdienst mit dem Bläserchor	Pfr. Giesecke
Zwingenberg	11:00	Gottesdienst	Pfr. Hilsberg
Sonntag	**27.12.**	**Meditationsandacht in Alsbach**	Pfrn. i.R. Tarnow
Donnerstag	**31.12.**	**Silvester**	
Balkhausen	17:00	Gottesdienst	Pfr. Rabenau
Jugenheim	18:00	Gottesdienst	Pfr. Rabenau
Ober-Beerbach	17:00	Gottesdienst mit Jahresrückblick mit Bildern	Pfrn. Giesecke
Zwingenberg	17:00	Gottesdienst	Pfrn. Northe

Sonntag	**03.01.**	**2. Sonntag nach Weihnachten**	
Jugenheim	09:30	Gottesdienst zur Jahreslosung	Pfrn. Giesecke
Ober-Beerbach	11:00	Gottesdienst zur Jahreslosung	Pfrn. Giesecke
Zwingenberg	09:30	Gottesdienst	N.N.
Samstag	**09.01.**		
Zwingenberg	15:00	Ökumenischer Gottesdienst	Pfr. Hilsberg
Sonntag	**10.01.**	**1. Sonntag nach Epiphanias**	
Balkhausen	11:00	Gottesdienst	Pfr. Rabenau
Jugenheim	09:30	Gottesdienst	Pfr. Rabenau
Sonntag	**17.01.**	**2. Sonntag nach Epiphanias**	
Jugenheim	09:30	Gottesdienst	Pfr. Hilsberg
Ober-Beerbach	11:00	Gottesdienst	Pfr. Hilsberg
Zwingenberg	09:30	Gottesdienst zur Jahreslosung	Pfrn. Giesecke
Sonntag	**24.01.**	**3. Sonntag nach Epiphanias**	
Balkhausen	11:00	Gottesdienst	Präd. Waßmuth
Jugenheim	09:30	Gottesdienst	Präd. Waßmuth
Zwingenberg	09:30	Gottesdienst	Pfr. Rabenau
Sonntag	**31.01.**	**4. Sonntag nach Epiphanias**	
Zwingenberg	18:00	Gottesdienst für EGNB	Pfrn. Northe

Sonntag, 2. Advent	06.12.	09:30	Gottesdienst, Pfrn: Northe	K
		10:00	Kindergottesdienst nur mit Gruppe 4	GH
Sonntag, 3. Advent	13.12.	09:30	Gottesdienst, Prädikantin Andreas-Sillus	K
		10:00	Kindergottesdienst nur mit Gruppe 3	GH
Sonntag, 4. Advent	20.12.	09:30	Gottesdienst, Pfr. Lösch	K
		10:00	Kindergottesdienst /Probe mit allen vor Ort	
Mittwoch	23.12.	15:00	Kigo, Probe vor Ort mit allen, Gem. Pädagogin Stella Rascher und Team	
Donnerstag, Heiligabend	24.12.	16:00	Open-Air Familiengottesdienst mit Krippenspiel in der Erpel-Anlage Gem. Pädagogin Stella Rascher	
		18:00	Open-Air Christvesper in der Er-pelanlage, Pfr. Lösch	
		22:00	Christmette im Kirchgarten Pfr. i. R. Helbich und Brita Rüggeberg mit Musikgruppe	
Freitag, 1. Weihnachtstag	25.12.	09:30	Weihnachtsgottesdienst mit Texten und Musik, Pfrn. i.R. Tarnow	K
Samstag, 2. Weihnachtstag	26.12.	09:30	Gottesdienst Pfr. Lösch	K
1.Sonntag nach Weihnachten	27.12.	09:30	Meditationsandacht Pfrn. i.R. Tarnow	K
Donnerstag, Silvester	31.12.	18:00	Gottesdienst zum Altjahresabend, Pfr. Lösch	

Änderungen und Ergänzungen zu den Heiligabend Gottesdiensttterminen entnehmen Sie bitte der Tageszeitung oder unserer Homepage!

Gottesdienste in Alsbach

2021 : Beginn Gottesdienst um 11:00 Uhr !

Freitag, Neujahr	01.01.	**Kein**	**Gottesdienst im EGNB**	
2. Sonntag nach Weihnachten	03.01.	11:00	Gottesdienst, Prädikantin Andreas-Sillus	K
1. Sonntag nach Epiphanias	10.01.	11:00	Gottesdienst, Pfr. Lösch, anschließend **Gemeindeversammlung**	K
2. Sonntag nach Epiphanias	17.01.	11:00	Gottesdienst mit Jahreslosung Pfrn. Giesecke	K
		10:00	Kindergottesdienst	GH
3. Sonntag nach Epiphanias	24.01.	11:00	Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfr. Lösch. (event. livestream im Internet)	K
		10:00	Kindergottesdienst mit anschließendem Familienspaziergang	GH
Donnerstag	28.01.	17:00	Meditation Pfrn. i. R. Tarnow	K
4. Sonntag nach Epiphanias	31.01.	11:00	Meditationsandacht, Pfrn. i.R. B. Tarnow	K
		10:00	Kindergottesdienst	GH

Gruppen, Veranstaltungen im Dez 2020/Jan 2021

Mittwoch	02.12.	14:30	Adventstreffen vom Diakonie und Besuchskreis und den Ev. Frauen	GH
Donnerstag	03.12.	19:30	Stille Zeit im Advent Exerzitien im Alltag mit Pfrn. i.R. Tarnow	GH
Donnerstag	10.12.	19:30	Stille Zeit im Advent Exerzitien im Alltag mit Pfrn. i.R. Tarnow	GH
Dienstag	15.12.	19:00	AG Demenz Gesprächskreis für Angehörige. **Die vorherige Anmeldung unter Tel.-Nr. 06257-2340 ist erforderlich!**	GH
Mittwoch	16.12.	10:00	Frauenfrühstück	GH
Donnerstag	17.12.	19:30	Stille Zeit im Advent Exerzitien im Alltag mit Pfrn. i.R. Tarnow	GH
Dienstag	19.01.	19:00	AG Demenz Gesprächskreis für Angehörige. **Die vorherige Anmeldung unter Tel.-Nr. 06257-2340 ist erforderlich!**	GH
Mittwoch	20.01.	10:00	Frauenfrühstück	GH
Mittwoch	27.01.	14:30	Bastelkreis	GH
		15:00	Diakonie– und Besuchskreis	GH
		20:00	Bibelgesprächsabend, Pfr. i.R. Seyberth	

jeden Montag	09:00	Töpferkreis für Erwachsene	GH
jeden Montag (außer in den Ferien)	19:30	Kirchenchor	GH
dienstags und donnerstags	12:00	Mittagstisch (bitte **zwei** Tage vorher anmelden) Tel.: 5831 Frau Eberth	GH
jeden Donnerstag (außer in den Ferien)	17:00	Konfirmationsunterricht	GH

K = Kirche **GH** = Gemeindehaus **KH** = Kirchgartenhaus
GHS = Gemeinschaftshaus Sandwiese **FH** = Friedhofshalle **BS**= Bürgerhaus Sonne

Kontakte

Gemeindebüro

Cornelia Meyer
Kirchstraße 21
64665 Alsbach-Hähnlein
Tel.: 0 62 57 - 33 14
Fax: 0 62 57 - 68 19 3
kirchengemeinde.alsbach@ekhn.de
www.ev-gemeindenetz-nb.de/

Öffnungszeiten:

Di: 14:00-17:30
Do: 14:00-17:30
Fr: 10:00-13:00

Gemeindehaus

Bickenbacher Str. 27 a
64665 Alsbach-Hähnlein
Tel.: 0 62 57 - 69 62 3

Pfarrer Johannes Lösch

Tel.: 0 62 57 – 9187465
johannes.loesch@ekhn.de

Gemeindepädagogin
Stella Rascher
stella.rascher@ekhn.de

Vorsitzender des Kirchenvorstands:
Dr. Michael Arlt
Tel. 06257 - 9189312

Spendenkonto:
Raiffeisenbank Nördl. Bergstraße
IBAN: DE46 5086 1501 0300 1093 63
BIC: GENODE51ABH

Arche Noah

Kindertagesstätte u. Krippe
Odenwaldstraße 7
Tel.: 06257 - 38 10
kita.arche-noah.alsbach@ekhn.de

Diakoniestation
Nördliche Bergstraße

Hauptstraße 15
64342 Seeheim-Jugenheim
Tel.: 0 62 57 - 9980890
info@diakoniestation-seeheim.de

Weitere Informationen auch unter:
www.ev-gemeindenetz-nb.de

Impressum

Herausgeber:

Ev. Kirchengemeinde Alsbach/ Bergstraße

Verantwortlich
(Redaktion und Layout):
Eberhard Reiniger (V.i.S.d.P. für die Printausgabe),
Lutz-Michael Petereit,
Dr. Peter Spengler, ,

Redaktionsschluss

für Ausgabe Februar 2021
ist der **8. Januar 2021**

Beiträge werden erbeten als Word-Dateien an das Gemeinde-Büro oder per E-Mail:
bruecke@ev-kirche-alsbach.de

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.